

Drucksachenummer 145/2022

| Beratungsfolge | TOP | Termin |
|----------------|-----|------------|
| Magistrat | | 04.07.2022 |
| HuFa | | 14.07.2022 |
| OB Schneidhain | | 05.09.2022 |
| HuFa | | 15.09.2022 |
| StVerVers | | 22.09.2022 |

Betreff:

Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe;

**hier: Bau eines öffentlichen Wanderparkplatzes auf dem Gelände der ehem.
Kläranlage Drosselweg – Wiesbadener Straße im Stadtteil Schneidhain**

Beschlussvorschlag:

Die Genehmigung gemäß § 100 HGO sowie Dienstanweisung vom 15.12.2016 für eine außerplanmäßige Ausgabe zum Bau eines Wanderparkplatzes auf dem Gelände der ehem. Kläranlage Drosselweg – Wiesbadener Straße im Stadtteil Schneidhain als öffentlicher Wanderparkplatz in Höhe von 195.000,00 EUR wird erteilt.

Begründung:

Das Gelände der ehemaligen Kläranlage am Drosselweg im Stadtteil Schneidhain soll als Wanderparkplatz hergestellt werden. Die erforderliche Baugenehmigung für die Maßnahme der Teilfläche des ehem. Geländes der Kläranlage Schneidhain wurde am 20.05.2021 erteilt.

Ziel ist nun, wegen der Auflage zur Herstellung der Bepflanzung bis zum 31.12.2022, diesen Wanderparkplatz baulich herzustellen und letztlich auch zu begrünen.

Im Rahmen der Baugenehmigung wurde eine Kostenschätzung zum teilweisen Rückbau der Fläche und anschließender Begrünung/Renaturierung der Böschungsflächen seitens des Planungsbüros HPC AG aus Kriftel erarbeitet und vorgelegt. Dieses schließt mit einer Kostenschätzung über ca. 169.284,05 EUR ab. Zusätzlich ist mit Aufwendungen von ca. 25.000,00 EUR für Verwertung und Entsorgung von nicht einbaufähigem oder belastetem Aushub zu rechnen.

Für den Fall, dass die Herstellung des Parkplatzes nicht erfolgt, ist eine Renaturierung der Fläche von der Bauaufsicht angeordnet, deren Kosten auf 185.000,00 EUR geschätzt wurden.

Der Fachdienst Straßenbau schlägt vor, Haushaltsmittel über eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 195.000,00 EUR zur Verfügung zu stellen, damit der Wanderparkplatz entsprechend der Baugenehmigung mit Auflage zum 31.12.2022 hergestellt werden kann.

Deckungsvorschlag:

Minderkosten bei der Haushaltstelle I09002, Kostenstelle 50900600, Sachkonto 0952510 „Burg-
ruine Königstein Sanierung“

Minderkosten bei der Haushaltstelle I09109, Kostenstelle 50900600, Sachkonto 0952510
„Frankfurter Straße“

Leonhard Helm
Bürgermeister

Anlage

| | |
|-----------------------------|----------------|
| Mittelfverfügbarkeit | |
| Investition | I19029 |
| Kostenstelle | 50100300 |
| Sachkonto | 0952510 |
| Haushaltsansatz 2022 | 0,00 EUR |
| Haushaltsbedarf 2022 | 195.000,00 EUR |

| | |
|-----------------------------|----------------|
| Mittelfverfügbarkeit | |
| Investition | I09002 |
| Kostenstelle | 50900100 |
| Sachkonto | 0960010 |
| Haushaltsansatz | 270.000,00 EUR |
| Beauftragt | 135.606,02 EUR |
| Verfügbar | 134.396,98 EUR |

| | |
|-----------------------------|----------------|
| Mittelfverfügbarkeit | |
| Investition | I09109 |
| Kostenstelle | 50100600 |
| Sachkonto | 0952010 |
| Haushaltsansatz | 100.000,00 EUR |
| Beauftragt | 0,00 EUR |
| Verfügbar | 100.000,00 EUR |

Bestätigung der Kämmerei
